

Wie schick diese hohen, spizen Hüte sind — für die anderen. Wir müssen uns welche aussuchen, die ganz glatt und eng an unserem Kopf liegen, ohne aufstrebende Lüten und hochstehende Puschel. Wir hörten sonst gar nicht mehr auf — nach oben hin. Mit Schuhen ist es ähnlich. Nur nicht weiße Schuhe, bunte oder zweifarbig — man könnte uns auf die Füße sehen; und wir haben mitnichten Nr. 36. Von hohen Absätzen ganz zu schweigen!

Mit den Kleidern ist das so: Die anderen denken, wir könnten alles anziehen. „Sie mit Ihrer Figur“, sagen sie uns. Mit Figur meinen sie Länge. Aber das Rätselraten geht da erst recht los. Immer Kasacks und Schößchen, immer Gürtel und nie ein glattes Prinzesskleid, weil wir ja „Unterbrechungen“ brauchen. Nie Längsstreifen — das wäre das Schlimmste. Die machen endlos groß!

Der Jammer, als die Kleider lang wurden zum Abend! In den kurzen sahen wir wenigstens einen Schein kleiner aus. In den langfließenden aber, nun noch mit Schleppe, sind sogar kleine Frauen statuenhaft groß. Diese Mode müssen wir leider mitmachen. Da gibt es nun einen Ausweg: Pelerinchen und Capes und Rockvolants anbringen, wo es geht. „Das drückt“, wird behauptet.

Und wir tun ja unentwegt unser Möglichstes, um kleiner auszusehen. Wir haben nur den einen Wunsch, nicht aufzufallen mit unserer Länge, und vor allem, wenn wir neben unserem Mann hergehen, denn wir „tragen“ in vielen Fällen etwas, was wir durchaus nicht sollten: einen Mann, der kleiner als wir. Aber wo die Liebe anfängt, hört die Eitelkeit auf. Wir haben uns jedenfalls damit abgefunden und gleichen das mit niederen Hacken und einem Doppelvolant aus. Was bleibt uns auch anderes übrig? C. T.



Zeichnungen von Julie-Haase-Werkenthin

#### Welches ist die große und welches ist die kleine Frau?

Rechts steht die kleine Frau. Sie erscheint im Abendkleid besonders groß: der lange Rock streckt die Figur, besonders wenn er durch eine Schleppe noch verlängert wird. Die große Frau wirkt in einem schleppenden Rock leicht monumental. Für sie ist es günstig, wenn das Kleid nur knöchellang ist und durch eine Quergarnitur aufgeteilt wird.